



Rezeptabrechnung

= **Apothekenabschlag:**
Rezepte aus 2010 und
2011 exakt abgrenzen



Produkte & Services

= **ekvDialog: Elektronische
Kostenvoranschläge
noch einfacher erstellen**



News

= **Mathias Arnold und
Dr. Michael B. Vetter
neu im Vorstand**

AMNOG: Narrhalla im Gesundheitswesen

Während am 11.11. im Rheinland die Jecken tobten, verabschiedete der Bundestag das Arzneimittel-Neuordnungsgesetz. Apothekenabschlag rauf, Großhandelsvergütung runter – den Apotheken drohen durch Röslers „narrisches“ Sparpaket drastische finanzielle Einschnitte. Was bedeutet das für die Rezeptabrechnung? Mit welchen Auswirkungen müssen Sie in Ihrer Apotheke rechnen?

Informationen aus erster Hand rund um das AMNOG lieferten Fachleute aus der Branche und das VSA-Führungsteam in einer Experten-Sprechstunde am 1. Dezember. Zum Nachlesen finden Sie diese in einem Servicedokument auf www.vsa.de. Außerdem haben wir auf Basis Ihrer individuellen Abrechnungswerte der letzten 12 Monate ausgerechnet, was die Erhöhung des Apothekenabschlags sowie der politisch erwünschte Sparbeitrag des Großhandels konkret für Ihre Apotheke bedeuten kann. Unsere Simulationsrechnung liefert Ihnen aussagekräftige Daten für Ihre betriebswirtschaftliche Planung; sie liegt in Ihrem persönlichen Postfach in ApothekeOnline für Sie bereit.

Das AMNOG stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Dabei können Sie auch künftig auf die volle Unterstützung Ihrer VSA zählen! In diesem Sinne danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Ihnen, Ihren Familien und Ihren Mitarbeitern ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr!

Ihre

Dr. Andreas Lacher

Peter Mattis

VSA-Kundenumfrage:

Note 1 für Qualität, Sicherheit und apothekereigene Struktur

Rund 1.000 Abrechnungskunden haben an unserer Kundenumfrage teilgenommen. Herzlichen Dank dafür! Das gute Ergebnis ist für uns Bestätigung und Ansporn zugleich: Weit über 90 % vergeben für die Gesamtleistung der VSA die Noten „sehr gut“ und „gut“. **Eine glatte 1 gab es unter anderem für die Qualität der Rezeptabrechnung, für Korrektheit, Kompetenz, Vertrauenswürdigkeit und Freundlichkeit.** Als besonders wichtig eingestuft wird, dass die VSA ein apothekereigenes Unternehmen ist – d. h. Bestnote 1 für die Nähe der VSA zu den Apotheken!

Gute Noten auch für das VSA-Tarifsysteem: Vor allem das Filialmodell sowie die Flexibilität der Auszahlungstermine schneiden hier sehr gut ab. Klarer Favorit bei den Zusatzleistungen ist nach wie vor ApothekeOnline. ekvDialog – der neue VSA-Service zum elektronischen Kostenvoranschlag – landete bereits kurz nach Produkteinführung auf einem hervorragenden 4. Platz. Der Trend hin zu Online-Dienstleistungen hält an; die konsequente Weiterentwicklung der Online-Services ist deshalb eine zentrale Aufgabe im VSA-Produktmanage-

ment. In Kürze wird z. B. die neue ApothekeOnline-Generation „ans Netz gehen“. Gezielt ausgebaut haben wir auch die persönliche Kundenbetreuung vor Ort – mit Erfolg, wie die positive Beurteilung des Kundenservice zeigt.

Optimierungsbedarf ergab die Umfrage bei den Kommunikationsmedien: Der durchweg guten Bewertung der Inhalte stehen mittlere Noten für die Gestaltung gegenüber. Im Marketing arbeitet man bereits an einer Neugestaltung der VSAktuell, in die auch die Anregungen aus der Kundenumfrage einfließen. Schließlich möchten wir für Sie immer noch ein bisschen besser werden. Dabei sind Ihre Ideen, Kritikpunkte und Hinweise immer eine wertvolle Hilfe und deshalb auch nach Abschluss der Umfrage herzlich willkommen: das ApothekenServiceteam nimmt Ihre Vorschläge jederzeit gerne entgegen!



Methadon- und L-Polamidon-Rezepturen: Ab Dezember 5 % Apothekenabschlag

Der DAV hat den Rechenzentren mitgeteilt, dass bei Methadon- und L-Polamidon-Rezepturen ab dem Abrechnungsmonat Dezember der Apothekenabschlag nach § 130 SGB V in Höhe von 5 % auf den Abgabepreis in Abzug zu bringen ist.



Haben Sie noch Fragen? Sie erreichen uns unter unserer Service-Nummern (0 89) 43 184 184

VSA Verrechnungsstelle der Süddeutschen Apotheken GmbH

Tomannweg 6
81673 München

Mo. – Do. 8.30 – 17.00 Uhr
Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

Telefon (0 89) 4 31 84-0
Fax (0 89) 4 31 84-2 85

Entdecken Sie die vielen interessanten Neuerungen und erleben Sie die Highlights der neuen ApothekeOnline-Generation: Ab sofort in Ihrem persönlichen Postfach. Am besten, Sie rufen Ihre Postfach-Nachrichten regelmäßig ab, dann sind Sie auch optimal auf die Umstellung Anfang 2011 vorbereitet.

FSA e. V.:

Mathias Arnold und Dr. Michael B. Vetter neu im Vorstand



Dr. M. B. Vetter M. Arnold

Seit 01.10.2010 gehören Mathias Arnold und Dr. Michael B. Vetter dem FSA-Vorstand an. Sie sind für Monika Koch und Fritz Becker in dieses Gremium nachgerückt. Sowohl Arnold also auch Dr. Vetter sind langjährige Mitglieder des VSA-Gesellschafterbeirats, haben außerdem in verschiedenen Projektgruppen der VSA mitgewirkt und sind so in alle Themen rund um die VSA eingearbeitet. Durch ihr Engagement bei den jeweiligen Apothekerverbänden – Arnold ist Vorsitzender des LAV Sachsen-Anhalt, Dr. Vetter Vorstandsmitglied im LAV Baden-Württemberg – sind sie auch mit allen berufspolitischen Angelegenheiten vertraut.

FSA-Wahlen 2011

Die apothekereigene VSA bietet Ihnen eine einzigartige Möglichkeit, Einfluss auf die Unternehmenspolitik zu nehmen: Als Mitglied im FSA e.V. haben Sie ein Wahlrecht zur FSA-Vertreterversammlung, dem obersten Beschlussgremium der VSA. Diese wird im Jahr 2011 turnusmäßig neu gewählt und wählt dann wiederum im Juni 2011 den Vorstand des FSA sowie erstmals den neu installierten Aufsichtsrat der VSA GmbH. Die Wahlunterlagen sowie weitere Informationen zur FSA-Wahl erhalten Sie im Januar 2011.

Alle Jahre wieder: Zuzahlungsauswertungen für Ihre Kunden. Einfach und komfortabel aus Ihren Abrechnungsdaten

Die leistungsstarken Zuzahlungsprodukte der VSA sind ein hervorragendes Instrument, um Ihre Kunden noch stärker an Ihre Apotheke zu binden. Entscheidender Vorteil: Die VSA-Zuzahlungsauswertungen basieren auf den Daten aus der Rezeptabrechnung. Das garantiert Ihnen, dass alle Rezepte in die Zuzahlungsauswertungen einfließen – unabhängig von der Erfassung im Warenwirtschaftssystem. Ein weiteres Plus: So können Sie auch für Kunden ohne Kundenkarte Zuzahlungsauswertungen erstellen.

Bitte entsprechend ankreuzen und an uns faxen (0 89) 4 31 84-2 85.

- ZuzahlungOnline:** alle Zuzahlungsdaten bereits wenige Tage nach der Rezeptabholung verfügbar – Zugriff bequem über Versichertenamen – Ausdruck individuell konfigurierbar – keine weiteren Gebühren, da in Abrechnungsgebühr enthalten*.
- CD DatenPur im Monats-Abo:** professionelles Rezept-Management-System mit Zuzahlungsdaten des laufenden Kalenderjahres auf jeder CD. Ihr Archiv von Rezeptdaten und -images inkl. Adressdaten der Versicherten für monatlich nur 12,75 € netto!
- Dezember-CD DatenPur:** Zuzahlungsdaten des gesamten Kalenderjahres – kein Abo, zum einmaligen Sonderpreis von 38,25 € netto!

Apotheken-IK (bitte unbedingt angeben)

Datum/Unterschrift Apothekenleiter

*nicht bei Tarif ST210

Quotenregelung Blutzuckerteststreifen: Individuelle Quote im persönlichen Postfach von ApothekeOnline

Seit 01.10.2010 müssen bei den Ersatzkassen (Ausnahme BARMER) 10 % der abgegebenen Blutzuckerteststreifen auf die Preisgruppe B entfallen; Filialapotheken werden in die Quote der Hauptapotheke einbezogen. Abgerechnet wird die Quote erstmals mit der Juni-Abrechnung 2011. Damit Sie einer Absetzung wegen Nichterreichen rechtzeitig gegensteuern können, finden Sie Ihre individuelle Quote ab sofort immer kurz nach der Abrechnung in Ihrem persönlichen Postfach in ApothekeOnline.



Apothekenabschlag: Rezepte aus 2010/2011 exakt abgrenzen



Ab 01.01.2011 beträgt der Apothekenabschlag laut AMNOG 2,05 €; bis 31.12.2010 gilt (unter Vorbehalt) der Abschlag in Höhe von 1,75 €. Für die Berechnung des Abschlags ist das Abgabedatum entscheidend. Deshalb müssen die Rezepte aus den Jahren 2010 und 2011 exakt voneinander abgegrenzt werden:

- Bitte reichen Sie unbedingt alle im Jahr 2010 belieferten Belege spätestens mit der letzten Abholung zur Dezember-Abrechnung ein (Achtung: Abholtermin Anfang Januar) und
- liefern Sie Rezepte aus dem Jahr 2011 erst mit der ersten Abholung für die Januar-Abrechnung ein.

Herstellerabschlag: Hinweise in Ihrem persönlichen Postfach beachten!

Zum Jahresende muss wegen Auslaufen der Verjährungsfrist mit Absetzungen durch die Krankenkassen gerechnet werden. Bitte beachten Sie dazu unbedingt die aktuellen Informationen in Ihrem ApothekeOnline-Postfach.



Haben Sie noch Fragen? Sie erreichen uns unter unserer Service-Nummern (0 89) 43 184 184

VSA Verrechnungsstelle der Süddeutschen Apotheken GmbH

Tomannweg 6
81673 München

Mo. – Do. 8.30 – 17.00 Uhr
Freitag 8.30 – 15.00 Uhr

Telefon (0 89) 4 31 84-0
Fax (0 89) 4 31 84-2 85